

# DS-WIN DATENSICHERUNG ERSTELLEN UND EINLESEN

Version: 1.0



# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2.</b>	<b>Datensicherung vorbereiten und erstellen</b>	<b>2</b>
2.1.	Allgemeine Informationen	2
2.2.	Hinweise zur Datensicherung	2
2.3.	Hinweis zu möglichen Fehlern	3
2.4.	Datensicherung erstellen	3
<b>3.</b>	<b>Datensicherung einlesen</b>	<b>5</b>
3.1.	DS-Win: Datensicherung einlesen	5
3.2.	DS-Win-FiBu: Datensicherung einlesen	6

Sehr geehrtes Praxis-Team,

eine zuverlässige Datensicherung (Backup) ist für Ihre Praxis unverzichtbar, um Patientendaten, Abrechnungen und Dokumentationen wirksam zu schützen. Dabei werden alle wichtigen Daten regelmäßig gesichert und an einem geschützten Speicherort abgelegt, sodass sie im Bedarfsfall vollständig wiederhergestellt werden können.

---

## **Hinweis!**

**Um eine sichere und zuverlässige Datensicherung zu gewährleisten, sollten Planung, Einrichtung und regelmäßige Überprüfung in Zusammenarbeit mit einem qualifizierten IT-Dienstleister erfolgen.**

---

Ein Datenverlust kann durch technische Defekte, Cyberangriffe, Fehlbedienung oder durch äußere Einflüsse wie Feuer und Wasser entstehen. Ohne eine zuverlässige Datensicherung können wichtige Informationen verloren gehen und der Praxisbetrieb erheblich beeinträchtigt oder sogar unterbrochen werden.

Wir empfehlen die Umsetzung eines durchdachten Datensicherungskonzepts nach der sogenannten 3-2-1-Regel. Das Sicherheitskonzept umfasst wichtige Maßnahmen, um Ihre Daten zuverlässig vor Verlust zu schützen:

- Erstellen Sie täglich automatische Backups.
- Sichern Sie die Datensicherung an einem separaten Ort (z. B. extern oder in der Cloud).
- Überprüfen Sie regelmäßig, ob sich die Daten tatsächlich wiederherstellen lassen.

Ihr Dampsoft-Team

### 2.1. Allgemeine Informationen

Die Datensicherung des DS-Win enthält nicht den Ordner „<Laufwerksbuchstabe>:\TDAMP\Bilder“, da dessen Datenvolumen sehr groß werden kann. In dem Verzeichnis werden unter anderem gescannte Dokumente sowie PDF- und Bilddateien gespeichert, die über den Reiter „View“ für Patienten importiert wurden.

---

#### **Hinweis!**

**Sofern die Datensicherung über das DS-Win die einzige Sicherungslösung darstellt, ist eine zusätzliche Sicherung dieses Ordners unbedingt erforderlich.**

---

Beachten Sie, dass Röntgenbilder aus externen Anwendungen nicht automatisch in die Datensicherung einbezogen werden. Dies gilt auch dann, wenn die Bilder im View sichtbar sind oder der Bilder-Ordner gesondert gesichert wird. Stimmen Sie sich daher mit Ihrem Röntgenanbieter oder IT-Systembetreuer ab, sodass auch diese Daten vollständig gesichert werden.

Alle Informationen zur automatischen Datensicherung finden Sie hier:

<https://www.dampsoft.de/service/infos-fuer-systembetreuer/#toggle-id-6>

- 604 - [Automatische Datensicherung unter Windows](#)
- 605 - [Dampsoft-Programme zentral beenden](#)

### 2.2. Hinweise zur Datensicherung

- Wir empfehlen Ihnen, täglich eine automatische Datensicherung durchzuführen.
- Speichern Sie Datensicherungen nicht auf demselben Rechner, auf dem das DS-Win betrieben wird, da diese im Falle eines Systemausfalls ebenfalls verloren gehen können.
- Bei einer erneuten Datensicherung am selben Speicherort wird die bestehende Sicherung **ohne Hinweis** überschrieben.
- Verwenden Sie für Datensicherungen auf externen Datenträgern mehrere Speichermedien, um das Risiko eines Datenverlusts bei Ausfall eines Mediums zu minimieren.
- Bei regelmäßiger Verwendung von USB-Sticks empfehlen wir aufgrund des erhöhten Ausfallrisikos, für jeden Arbeitstag der Woche einen hochwertigen USB-Stick einzusetzen.
- Zum Schutz vor Schadsoftware (z. B. Verschlüsselungstrojanern) sollte der Datenträger nach Abschluss der Datensicherung ordnungsgemäß vom System getrennt werden. Bei USB-Speichermedien verwenden Sie hierzu die Funktion „Hardware sicher entfernen und Medium auswerfen“, bevor Sie das Gerät abziehen.
- Stellen Sie sicher, dass mindestens eine aktuelle Datensicherung an einem sicheren Ort außerhalb der Praxis aufbewahrt wird.
- Als primäre Sicherungsstrategie empfehlen wir eine vollständige Sicherung Ihres Servers bzw. Hauptrechners (bei einer Peer-to-Peer-Lösung). Auf die zusätzliche Datensicherung sollte allerdings nicht verzichtet

werden, da mit dieser u. a. bei einer größeren Störung schnell auf einem Einzelrechner ein DS-Win für den Notbetrieb zur Verfügung gestellt werden kann.

- Bei dem Einsatz von Wechseldatenträgern sollten diese DSGVO-konform verschlüsselt werden, um unbefugten Zugriff (etwa bei Verlust) zu verhindern.
- Die Auswahl einer geeigneten Backup-Software sowie einer DSGVO-konformen Verschlüsselungslösung sollte in Abstimmung mit Ihrem IT-Systembetreuer und Ihrem Datenschutzbeauftragten erfolgen.

### 2.3. Hinweis zu möglichen Fehlern

Sollte es bei der Erstellung der Datensicherung im DS-Win zu Fehlermeldungen kommen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

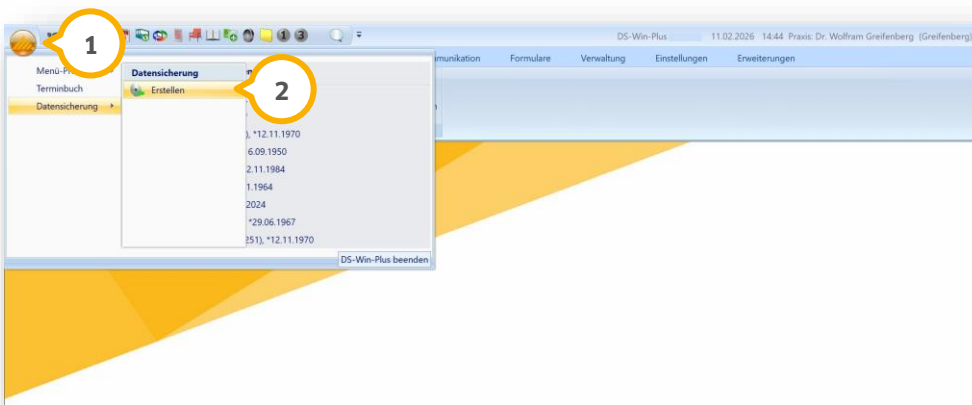
- Stellen Sie sicher, dass der Zieldatenträger ordnungsgemäß funktioniert. Mögliche Ursachen können auch im Bereich der USB-Übertragung liegen. Testen Sie daher, ob der Fehler weiterhin auftritt, wenn Sie versuchsweise eine lokale Festplatte als Sicherungsziel auswählen.
- Prüfen Sie, ob hier ggf. eine Sicherheitssuite bzw. ein Virens Scanner ursächlich sein könnte.

### 2.4. Datensicherung erstellen

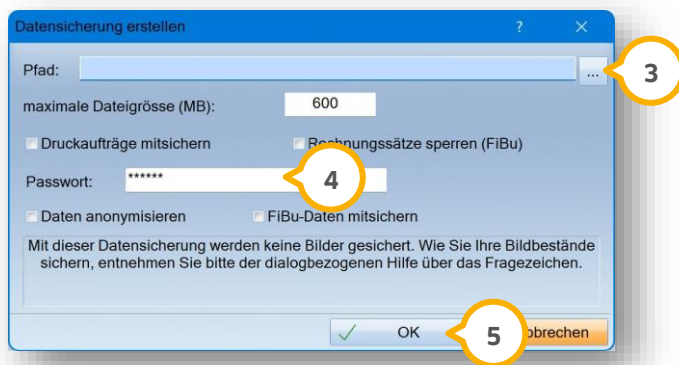
#### Hinweis!

**Beachten Sie, dass die Datensicherung nur erstellt werden kann, wenn alle Dampsoft-Programme an allen weiteren Arbeitsstationen beendet sind. An der Station, an der die Datensicherung durchgeführt wird, darf ausschließlich das DS-Win geöffnet sein.**

Klicken Sie im DS-Win auf das Symbol ①.



Folgen Sie dem Pfad „Datensicherung/Erstellen“ ②.



Wählen Sie den Pfad, unter dem die Datensicherung gespeichert werden soll ③.

Vergeben Sie ein Passwort ④.

Nehmen Sie ggf. gewünschte Einstellungen vor.

Klicken Sie auf >>OK<< ⑤.

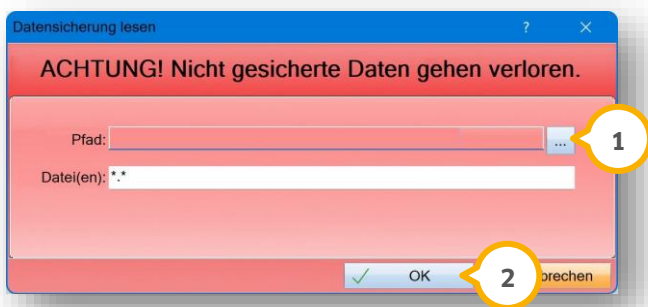
Sie erhalten eine Meldung, sobald die Datensicherung erfolgreich erstellt wurde.

### 3.1. DS-Win: Datensicherung einlesen

#### Hinweis!

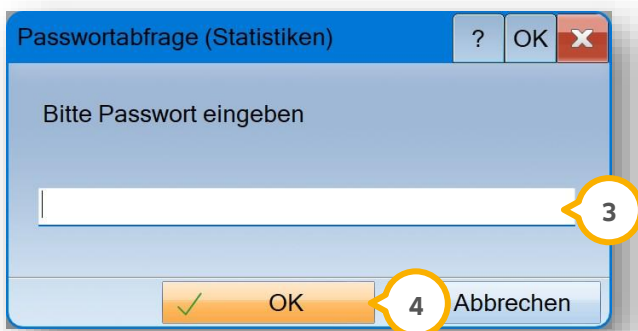
Beachten Sie, dass die Datensicherung nur eingelesen werden kann, wenn alle Dampsoft-Programme an allen weiteren Arbeitsstationen beendet sind. An der Station, an der die Datensicherung eingelesen wird, darf ausschließlich das DS-Win geöffnet sein.

Um eine Datensicherung einzulesen, folgen Sie im DS-Win dem Pfad „Verwaltung/Datensicherung lesen“.



Wählen Sie den Pfad, unter dem die einzulesende Datensicherung abliegt ①.

Klicken Sie auf >>OK<< ②.



Geben Sie das Passwort ③ ein.

Klicken Sie auf >>OK<< ④.

#### Hinweis!

Sollte Ihnen das Passwort nicht mehr bekannt sein, wenden Sie sich bitte an unseren Support.

Unter Umständen wird beim Einlesen der Sicherung zusätzlich zum Datensicherungs-Passwort auch das Statistik-Passwort abgefragt. Sie können der Meldung entnehmen, welches Passwort das Programm verlangt.

Sie erhalten eine Abfrage.  
Prüfen und bestätigen Sie diese.

Das DS-Win wird automatisch neu gestartet und es wird eine Dateiüberprüfung ausgeführt.

Nach erfolgreicher Erstellung erhalten Sie eine Meldung.

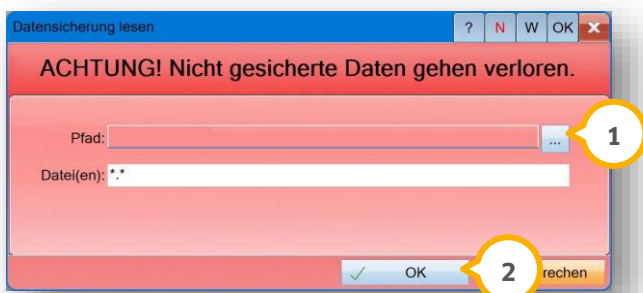
#### 3.2. DS-Win-FiBu: Datensicherung einlesen

##### Hinweis!

**Das Einlesen einer Datensicherung in die DS-Win-FiBu ist ausschließlich für Praxen relevant, die das Finanzbuchhaltungsmodul nutzen. Eine Wiederherstellung der Datensicherung ist nur bei Bedarf erforderlich und gehört nicht zu den täglichen Arbeitsabläufen.**

**Beachten Sie, dass das Einlesen nur durchgeführt werden kann, wenn sämtliche Dampsoft-Programme an allen Arbeitsplätzen geschlossen sind. Auf dem Arbeitsplatz, an dem die Datensicherung eingelesen wird, darf ausschließlich die DS-Win-FiBu geöffnet sein.**

Folgen Sie in der DS-Win-FiBu dem Pfad „System/Datensicherung/Einlesen“.



Wählen Sie den Pfad, unter dem die einzulesende Datensicherung abliegt ①.

Klicken Sie auf >>OK<< ②.



Geben Sie das Passwort ein ③.

Klicken Sie auf >>OK<< ④.

---

### **Hinweis!**

**Sollte Ihnen das Passwort nicht mehr bekannt sein, wenden Sie sich bitte an unseren Support.**

**Unter Umständen wird beim Einlesen der Sicherung zusätzlich zum Datensicherungs-Passwort auch das Statistik-Passwort abgefragt. Sie können der Meldung entnehmen, welches Passwort das Programm verlangt.**

---

Sie erhalten eine Abfrage.  
Prüfen und bestätigen Sie diese.

Die DS-Win-FiBu wird automatisch neu gestartet und es wird eine Dateiüberprüfung ausgeführt.

Nach erfolgreicher Prüfung erhalten Sie eine Meldung.

